

Vorlage für die Sitzung des Senats am 31. Juli 2018

„Besetzung des Landesbeamtenausschusses“

A. Problem

Der Landesbeamtenausschuss (LBA) besteht gemäß § 95 Bremisches Beamtengesetz (BremBG) aus sechs ordentlichen und sechs stellvertretenden Mitgliedern. Ständiges ordentliches Mitglied ist die Präsidentin oder der Präsident des Rechnungshofes der Freien Hansestadt Bremen als Vorsitzende oder Vorsitzender.

Nichtständige ordentliche Mitglieder sind zwei Beamtinnen oder Beamte der Laufbahngruppe 2; ein Mitglied davon wird auf Vorschlag des Magistrats der Stadtgemeinde Bremerhaven bestellt. Weitere drei nichtständige ordentliche Mitglieder werden aufgrund von Vorschlägen der Spitzenorganisationen der Gewerkschaften im Lande Bremen bestellt, wovon ein Mitglied Beamtin oder Beamter der Stadtgemeinde Bremerhaven sein soll. Das Gleiche gilt für die Stellvertreterinnen und Stellvertreter, wobei die Präsidentin oder der Präsident des Rechnungshofs der Freien Hansestadt Bremen durch die Vertreterin oder den Vertreter im Hauptamt vertreten wird.

Die nichtständigen ordentlichen und stellvertretenden Mitglieder werden für die Dauer von fünf Jahren vom Senat bestellt.

Durch Beschluss des Senats vom 21.07.2015 wurde Herr Werner Meinken als stellvertretendes Mitglied für Frau Dr. Saebetzki bestellt. Herr Meinken ist mit Ablauf des 31.03.2017 in den Ruhestand versetzt worden. Als Nachfolgerin wird Frau Sabine Odenkirchen für die Bestellung als Stellvertreterin von Frau Dr. Saebetzki vorgeschlagen.

Durch Beschluss des Senats vom 29.10.2013 wurden auf Vorschlag des dbb – beamtenbund und tarifunion Frau Ilona Krimphoff zum ordentlichen Mitglied und Herr Uwe Ahrens zum stellvertretenden Mitglied von Frau Krimphoff bestellt. Beide Bestellungen enden mit Ablauf des 28.10.2018.

Der dbb – beamtenbund und tarifunion hat als ordentliches Mitglied Herrn Ahrens als Nachfolger für Frau Krimphoff und Frau Jennifer Noske für die Bestellung als Stellvertreterin für Herrn Ahrens vorgeschlagen.

B. Lösung

Beschlussfassung des Senats gemäß Beschlussvorschlag.

C. Alternativen

Werden nicht empfohlen.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen, Gender-Prüfung

Finanziell und personalwirtschaftlich hat die Änderung der Besetzung des LBA keine Auswirkungen.

Der LBA besteht aus sechs ordentlichen und sechs stellvertretenden Mitgliedern. Davon sind sechs Mitglieder weiblich und sechs Mitglieder männlich. Durch die Neubesetzungen besteht der Ausschuss aus sieben weiblichen und fünf männlichen Mitgliedern.

E. Beteiligung und Abstimmung

Nicht erforderlich.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Einer Veröffentlichung im Transparenzportal steht nichts entgegen.

G. Beschluss

Der Senat bestellt entsprechend der Vorlage 2240/19

1. Frau
Sabine Odenkirchen
Bremen

zum stellvertretenden Mitglied des LBA für Frau Dr. Anke Saebetzki

2. Herrn
Uwe Ahrens
Bremen

(dbb – beamtenbund und tarifunion)
zum ordentlichen Mitglied des LBA und

3. Frau
Jennifer Noske
Bremen

(dbb – beamtenbund und tarifunion)

zum stellvertretenden Mitglied des LBA für Herrn Ahrens

jeweils für die Dauer von 5 Jahren.